

Rheinische Post 21-04-2011

„Aufguss“, eine kleine intrigante Geschichte als Hörspiel im „Topos“

VON CLAUS-PETER GRIES

WIESDORF Premiere im Topos: Am Dienstag wurde das neue Hörspiel „Aufguss“ erstmals öffentlich aufgeführt. Der „Aufguss“ stammt aus der Feder der Leverkusener Autorin Regina Schleheck, und mit sieben Teilnehmern eines Hörspielkurses der Volkshochschule wurde dieser Text, den die bekannte Autorin extra dafür geschrieben hatte, zum Hörspiel gemacht. Herausgekommen ist eine sehr gelungene Umsetzung einer kleinen Geschichte von Klatsch und Tratsch mit Intrigen und bösen Gerüchten, wie sie eben Alltag sind.

Handlungsort ist eine Damensauna – daher der Titel „Aufguss“. Dort treffen sich jeden Dienstag einige Frauen zum gemeinsamen

21 Minuten voller Gerüchte, Klatsch und Tratsch

Entspannen. Doch ums Entspannen scheint es nicht zu gehen, eher um Kaffeekränzchen, denn ausgetauscht wird der neueste Klatsch bei Teilchen und Kaffee. Und so entwickeln sich Gerüchte, die so weit gehen, dass eine der Damen schwer krank im Krankenhaus liegen soll. Sie will der Rest des Sauna-Kränzchens dann besuchen.

Doch die vermeintlich Kranke ist putzmunter und wundert sich, dass ihre Sauna-Kolleginnen am üblichen Saunntag nicht in der Sauna sind. Und der arme Bademeister, der Aufgießer, wird zum Vergewaltiger erklärt. Inhaltlich also eine Allerweltsgeschichte.

Bei der Umsetzung zum Hörspiel führte Klaus Woller Regie. Er hat reichlich Erfahrung, denn in seiner beruflich aktiven Zeit war er beim WDR mit dem Schulfunk befasst. Woller leitete die Gruppe an.

Jeder Teilnehmer bekam in dem Hörspiel, das 21 Minuten dauert, eine Rolle, die es mit Leben zu füllen galt. Der vermeintliche Bösewicht war, wie in anderen Hörspielen der Volkshochschule zuvor, abermals Helmut Klein, und die jüngste Kursteilnehmerin Stephanie Bendix war die gute, außenstehende Frau, die alles realistisch sah, was die „Schachteln“ erzeugten.

Spaß hatten augenscheinlich alle Teilnehmer des VHS-Kurses, und auch das fertige Werk im topos anzuhören machte ihnen Spaß. Alle bekamen eine CD als Erinnerung an ihre fleißige Arbeit. Im Herbst gibt es bei der Volkshochschule übrigens den nächsten Hörspielkursus.